

Mozartfestival 2006 endet mit großem Requiem

Nun geht auch im Salzkammergut das Mozartjahr endgültig zu Ende. Für den letzten Höhepunkt am 28. Oktober 2006 in der Evangelischen Kirche in Bad Goisern haben sich die Veranstalter Mozarts Requiem, KV 626, ausgesucht. Das Dunkel, das lange Zeit über dem Entstehungsanlass von Mozarts unvollendeter Totenmesse lag und im 19. Jahrhundert für einige Legendenbildung sorgte, ist heute gelichtet. Es war der niederösterreichische Graf Franz von Waldegg-Stuppach, der den Auftrag zu diesem Werk gab. Des Grafen Hobby war es nämlich, bei namhaften Komponisten anonym Werke zu bestellen, um sie anschließend eigenhändig abzuschreiben und seine Musiker raten zu lassen, aus welcher Feder sie stammten. Die Sinfonietta da Camera Salzburg spielt das von Franz Xaver Süßmayr vollendete Werk unter der Leitung von Peter WesenAuer. Neben dem Chor Schola Cantorum singen Maria Hauser Sopran, Monika Waeckerle Alt, Bernhard Berchtold Tenor und Wolfgang Moosgassner die Bass-Stimme.

Mozarts Requiem ist das Abschlusskonzert des Salzkammergut Mozartfestivals, das seit 29. April 2006 eine Reihe musikalischer Highlights im Salzkammergut präsentierte. Karten für das abschließende Requiem gibt's u. a. online unter www.mozartfestival.org und bei der Salzkammergut Touristik in Bad Ischl unter T: 06132/24 000-51.

ARGE Salzkammergut Mozartfestival

A-4830 Hallstatt, Salzbergstraße 21, info@mozartfestival.org, www.mozartfestival.org
Info-Telefon: 0664/596 69 11

Pressebetreuung:

Salzkammergut Werbeagentur
A-4822 Bad Goisern, Obere Marktstraße 13, Tel. 06135/41 010-0, Fax 06135/41 010-14
presse@werbegmbh.at

Diesen Presstext sowie laufend aktualisiertes **DRUCKFÄHIGES BILDMATERIAL** können Sie im Internet unter <http://www.mozartfestival.org/presse/> downloaden.